



PAGEFLEX® Storefront 8

Die komplette Standardsoftware zur Realisierung Ihrer Drucksachen- und Werbemittelshopsysteme für personalisiertes Marketing. Umfangreiche Ablaufsteuerungen mit Online-Editierung und Corporate Design-konformer Ausgabe für Web und Print inklusive Digitaldruckoptimierung.

Der Druckmarkt befindet sich im ständigen Wandel und wird von neuen Technologien wie zum Beispiel dem Internet und dem Digitaldruck maßgeblich beeinflusst. „Print-on-Demand“ ist schon lange keine Bezeichnung mehr für zukünftige Technologien oder Visionen. Es ist bereits Realität.

Gedruckt wird kurzfristig bei Bedarf in kleinen Auflagen, möglicherweise individualisiert mit variablen Inhalten oder Personalisierung. Zu hohe Auflagen, Streuverluste und Lagerkosten gilt es zu vermeiden. Diese bedarfsgerechte Print-Kommunikation bietet die Informationen so, wie der Empfänger sie heute erwartet.

„Web-to-Print“ ohne Programmierung

Die technische Umsetzung ist oft schwierig, komplex in der Architektur und geprägt von langen Realisierungszeiten. PAGEFLEX Storefront schließt exakt diese Lücke und bietet als Standardsoftware „Marketing-/Print-on-Demand“ auf Mausklick – ohne jede Programmierung.

Mit PAGEFLEX Storefront erstellen Druckdienstleister und Serviceanbieter anspruchsvolle Webshop-Systeme inklusive kundenangepasster Weboberflächen, Verarbeitung variabler Daten (auch für den Digitaldruck) und Formular- und Online-Editierung (WYSIWYG) von Dokumenten. Weiterhin beinhaltet das System umfangreiche Warenkorbfunktionen sowie die komplette Bestell- und Nachbestellabwicklung inklusive Anzeige von Produktionsstatus.

PAGEFLEX Storefront liefert intuitive Werkzeuge zum Erstellen, Hochladen, Publizieren und Verwalten von kundenangepassten Dokumenten. Eine umfangreiche Benutzerverwaltung, Bestellprozesse inklusive Freigaben, Datenerfassung für Versand und Bezahlung sowie die Möglichkeit der Oberflächenanpassung für jeden einzelnen Kunden. Frei definierbare Arbeitsabläufe navigieren den Benutzer durch das einfach zu bedienende System.

Assistenten generieren fertige Portale

Ein Assistent hilft bei der Erstellung neuer Portale und kümmert sich automatisch um Datenbanken, Dateien und Systemeinstellungen. Mit wenigen Klicks ist ein neues Kundenportal erstellt, das im Anschluss administriert und direkt in Betrieb gehen kann. Das System erlaubt die Generierung multipler Portale, jedes mit einem anderen Look, angepasst an die Bedürfnisse des jeweiligen Kunden mit seinen eigenen Benutzern, Administratoren, Kategorien, Projekten, Produkten, Oberflächen, etc.

Über das Administrationsmodul werden anschließend die Produkte (zum Beispiel Dokumentvorlagen, Uploads, Artikel, etc.) eingepflegt und im System zur einfachen Auswahl kategorisiert. Zusätzlich enthalten die Vorlagen Informationen über mögliche Austauschbilder oder -texte, Freitext- oder Textauswahlfelder sowie weitere Selektionen, die Seiteninhalte bestimmen.



Corporate Design-konforme Dokumenteditierung: Formularbasiert oder direkt im Layout mit PAGEFLEX®' patentierter Technologie zur Online-Editierung

Adobe InDesign- oder PAGEFLEX XML-Vorlagen erlauben CD-gesteuerte Dynamik

Die Druckvorlagenerstellung geschieht mittels Adobe InDesign und dem dazugehörigen PAGEFLEX Plug-In oder über die Entwicklungsumgebung PAGEFLEX Studio. Beide Systeme erlauben die Implementierung von Corporate Design-Regeln direkt im Layout. Der einheitliche Markenauftritt ist damit sichergestellt und limitiert den späteren Editiervorgang im Web auf die zugewiesenen Rechte. Vorhandene Vorlagen aus Quark XPress können bei Bedarf übernommen werden.

keting) und für die interaktive WYSIWYG-Dokumenteditierung via Webbrowser unter einer einheitlichen leistungsfähigen Oberfläche. Zur Verarbeitung nativer Adobe InDesign-Dateien wurde der Adobe InDesign Server integriert. Die Layoutserver können separat oder auch im Mixbetrieb gefahren werden.

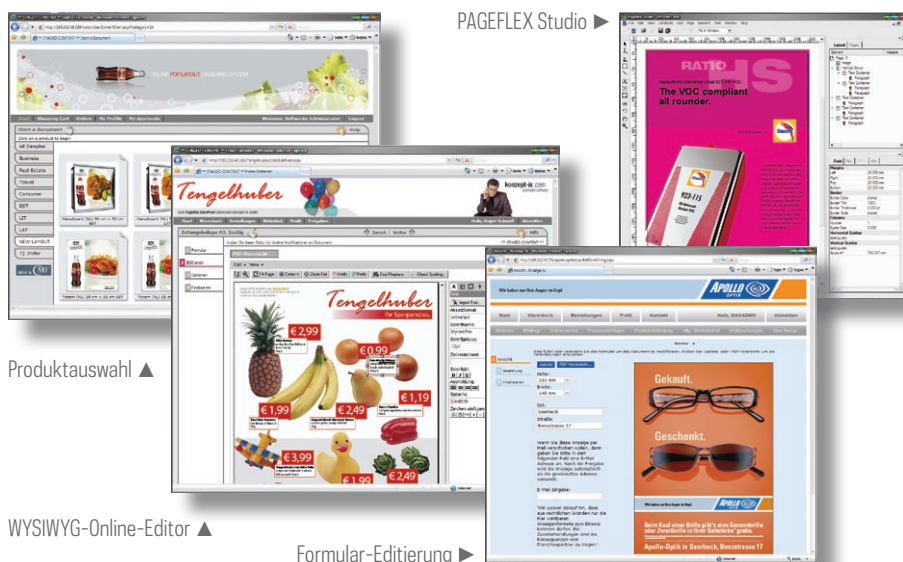
Das System arbeitet transparent mit dem Microsoft SQL-Server und nutzt den im Windows Server integrierten Internetserver IIS. Dabei kann eine bereits vorhandene oder neue SQL-Serverlizenz verwendet werden, sowie

verschiedene Standardmodule zur Verfügung: SingleSignOn-Routinen, Erstellung von JDF-Tickets, Auftragsdatenübergabe per OpenTrans oder XML, erweiterte Email-Services, OPI-Integration, Preflight von PDF-Dateien und Bildern, Anbindung an elektronischen Zahlungsverkehr, Kalender- und Chartgeneratoren, etc. Ebenfalls ist die Anbindung von CRM-, CMS- oder anderen Systemen über die im Lieferumfang enthaltene API möglich.

Weltweit etablierter Standard

PAGEFLEX Storefront revolutioniert die Generierung von drucksachen-orientierten Webshops und reduziert die Entwicklung solcher Applikationen von Wochen oder Monaten auf Tage oder sogar nur Stunden.

Mit mehreren tausend Portalen und unzähligen Anwendern gehört PAGEFLEX Storefront zu den weltweit führenden Systemen. Sowohl B2B-, als auch B2C- und OpenShop-Anwendungen lassen sich mit dem Standardpaket realisieren.



Benutzer des Portals können direkt die eingestellten Dokumente aus den verschiedenen Kategorien öffnen, diese nach einfachen vorgegebenen Arbeitsschritten modifizieren und anschließend speichern. Die integrierte Warenkorbfunktion ermöglicht die direkte Bestellung, persönliche Archive verwalten Bilder, Datenbanken und PDF-Dateien.

Einsatz innovativer Technologien

PAGEFLEX Storefront integriert die revolutionären Technologien von PAGEFLEX zur datenbankgesteuerten Satzautomation mit optionaler Digitaldrucksteuerung (1:1-Mark-

auch der im Lieferumfang enthaltene SQL-Server Express kann zum Einsatz kommen. Die gesamte Kommunikation wird über Standardports abgewickelt, eine zusätzliche Konfiguration auf Anwenderseite entfällt. Jeder der eine Internetseite öffnen kann, ist auch in der Lage mit PAGEFLEX Storefront zu arbeiten.

Erweiterungen und API

PAGEFLEX Storefront ist über eine Extension-Schnittstelle erweiterbar. Diese erlaubt die individuelle Erzeugung angepasster Erweiterungen zur Workflowoptimierung, Funktionserweiterung oder zum Datenaustausch. Es stehen

Systemvoraussetzungen

Server-Software

- > Microsoft Windows Server 2008/2012
- > Microsoft SQL-Server 2008/2012
- > Microsoft IIS (Internet Information Server)

Server-Hardware

- > Dual- oder Mehr-Prozessor, min. 2 GHz
- > min. 8 GB RAM
- > 100 GB Plattenspeicher

Webbrowser für Anwender auf PC und Mac

- > Explorer, Firefox, Chrome, Safari
- > Java Runtime PlugIn (für best. Funktionen)
- > Adobe Flash PlugIn (für best. Funktionen)

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.pageflex.de.

Konzept-iX GmbH | Benzstraße 17 | 48369 Saerbeck | Deutschland | Erde
Telefon +49 (0) 25 74 88 85 0 | www.konzept-ix.com | info@konzept-ix.com